

Grußwort des norwegischen Botschafters in Deutschland Seine Exzellenz Bjørn Tore Godal



Sehr geehrte Damen und Herren, verehrte Musikfreunde, es ist eine große Freude, dass das traditionsreiche „Forsvarets Musikkorps Vestlandet“ aus Bergen gerade dieses Jahr für ein Konzert nach Berlin eingeladen wurde.

2007 jährt sich der Todestag des großen und hoch verehrten norwegischen Komponisten Edvard Grieg zum einhundertsten Mal, was - wie wir feststellen konnten - auch in Deutschland viel Beachtung findet. Der 1843 in Bergen geborene Edvard Grieg reiste auf Empfehlung des berühmten norwegischen Violinenvirtuosen Ole Bull bereits als Fünfzehnjähriger nach Leipzig, um an dem dortigen Konservatorium zu studieren, und er blieb dieser Stadt und Deutschland ein Leben lang verbunden.

Seine Musik wurde von der traditionellen norwegischen Volksmusik und dem Suchen Norwegens nach einer eigenen kulturellen Identität nach langer Fremdherrschaft geprägt. Es war auch die Sehnsucht nach Freiheit, die den Komponisten und Humanisten Grieg mitgeformt hat. Er präferierte nicht, Musik für die Götter und die Ewigkeit zu schreiben wie Beethoven und Mozart, sondern für das Volk, Musik die in hundert Jahren vergessen sein würde. Aber hier irrte Grieg. Heute ist seine Musik populärer denn je bei Interpreten und Publikum.

Sein a-Moll-Konzert gehört zweifellos zu den am häufigsten in den Konzertprogrammen anzutreffenden Beiträgen der Gattung „Klavierkonzerte“ und wird sicherlich 2007 besonders oft gespielt werden. Melodische Zitate aus norwegischen Volksliedern und folkloristische Rhythmen machen den Klang seiner Musik unverwechselbar, und das Klavierkonzert stellt eine große Herausforderung für jeden Solisten dar. Bereits die Uraufführung des Konzerts war ein großer Erfolg. Aber Edvard Grieg hat ein umfangreiches Werk hinterlassen und wir hoffen, dass viele dieses Jahr zum Anlass nehmen werden, Teile seines Werkes (neu) zu entdecken.

Bei zahlreichen Festivals und Konzerten gibt es dieses Jahr in Deutschland reichlich Gelegenheit dazu. Ich möchte an dieser Stelle gerne den Initiatoren dieses Konzerts, dem Charity-Club Berlin und seinem Präsidenten, Herrn Dr. Joachim Wander, meine Anerkennung für das soziale Engagement aussprechen. Den beiden Musikkorps wünsche ich eine erfolgreiche deutsch-norwegische Zusammen - arbeit in Berlin, dem „Forsvarets Musikkorps Vestlandet“ viel Erfolg für ihre weitere Tournee und dem Publikum viel Freude an der Musik!

Bjørn Tore Godal
Botschafter